

ÖFR - ÖSTERREICHISCHER FACHVERBAND FÜR RAUMLUFTTECHNIK

Der erste Jahrestag

Der österreichische Fachverband für Raumlufttechnik (ÖFR) feiert Ende Juli 2018 sein einjähriges Bestehen. Grund genug um eine Bilanz aus den letzten 12 Monaten zu ziehen. Was hat sich getan? Was hat sich bewegt?

Das Auffälligste an diesem jungen Verein ist mit Sicherheit der rasante Mitgliederzuwachs. 22 Mitglieder zählt der österreichische Fachverband für Raumlufttechnik (ÖFR) bereits – Stand Juni 2018. „Dass weltweit agierende Unternehmen wie Condair, Camfil, Trox uvm. der Einladung in den Fachverband so rasch gefolgt sind, zeigt auf, wie groß die Lücke ist, die es zu schließen galt und gilt“, meint ÖFR-Präsident Remus Marasoiu und resümiert weiter: „Mit Sicherheit hat niemand auf uns gewartet und viele haben unser Vorhaben belächelt und nicht ernst genommen. Doch es bestätigt sich der Verdacht, dass wir tatsächlich Pionierarbeit in Österreich in Bezug auf die Raumlufttechnik leisten. Eine traurige Erkenntnis, wenn man bedenkt, dass wir das Jahr 2018 schreiben.“

Fünf Fachgruppen etabliert

Um die vom ÖFR angemerkten Defizite am Markt zu neutralisieren, sind fünf Fachgruppen etabliert worden. In den Bereichen „Hygiene“, „Brandschutz“, „Energieeffizienz“, „Lüftungsreinigung“, „Wohnraumlüftung“ werden Positionspapiere ausgearbeitet und praxisbezogene Handlungsempfehlungen definiert. Die Arbeiten der Fachgruppen sollen in erster Linie den Entscheidungsträgern am Markt als objektive und transparente Informationsquelle



ÖFR-Mitglied Jürgen Gruber: „Wesentlich für den Betreiber von Lüftungs- und Klima-Anlagen ist die richtige Auswahl der befugten Unternehmen bei Wartungen und Überprüfungen.“



Präsentierten den ÖFR auch bei der Energie in Krankenhaus-Tagung (siehe S. ??): Vize-Präs. Ing. Wolfgang Baumgartner und Präsident Remus Marasoiu, akad IM (v.l.).

dienen, zur Bewusstseinsbildung beitragen, und sind auch als wichtige Hilfestellung für die Praxis anzusehen.

Richtlinien-Ausarbeitung

Die Ausarbeitung eines gebündelten Regelwerks (RSOE – RLT Standard Österreich) für sämtliche Bereiche der Raumlufttechnik, welche in Österreich angewendet werden, stellt dabei die Basis dar. Auszug aus dem RSOE 6020 (Lüftungsreinigung):

- § 13 AstV – jährliche Prüfung sämtlicher Anlagenkomponenten
- § 27 AstV – bei Gesundheitsgefährdung durch Verschmutzungen in einer Lüftungsanlage: unverzügliche Umsetzung von Reinigungsmaßnahmen.
- § 22 ASchG – Verpflichtung des Arbeitgebers gesundheitlich zuträglichere Raumluft zur Verfügung zu stellen
- § 130 ASchG – Ahndung von Verletzungen der Instandhaltungs-, Reinigungs- oder Prüfpflichten
- VDI 6022 – Hygienestandard für Planung, Fertigung, Transport, Montage und Betrieb von RLT-Anlagen
- EN 15780 – Sauberkeit in Lüftungsanlagen

– ISO 16890 – neue Filternorm (EN 779 NICHT mehr gültig!)

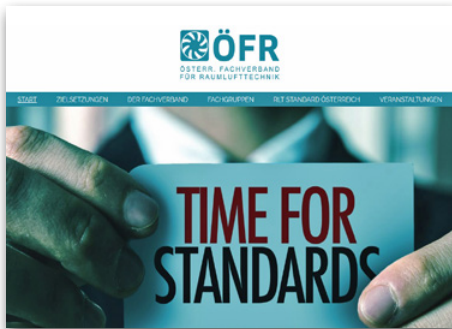
– „Allgemeine & ergänzend allgemeine Bedingungen für Haftpflichtversicherungen“ – Vorgaben für Versicherungen um Deckungspflichten zu evaluieren.

Ergänzend zu den bestehenden gesetzlichen und normativen Vorgaben, trägt der ÖFR mit der hauseigenen Leitlinie RSOE (RLT Standard Österreich) zur Vervollständigung des Informationsbedarfs am Markt bei. Dabei werden Defizite und Widersprüche in den Regularien mittels Fallbeispielen aus der Praxis aufgezeigt, und zwar mit der Absicht, eine Optimierung der vorherrschenden (für viele Hersteller und Dienstleister problematischen) Situation herbeizuführen.

Schulung & Weiterbildung

Neben namhaften Mitgliedern sowie klar definierten Arbeitsaufträgen, hat der ÖFR im Bereich der Kooperationspartner ebenfalls Erfolge zu verbuchen. Mit „dieWeiterbilder“, hat der ÖFR einen professionellen Partner für die Vermarktung von Schulungen und Semi-

naren im B2B Bereich dazu gewonnen. Hochwertig aufbereitetes und teils exklusives Wissen wird somit schneller, effizienter und weitflächiger am Markt verbreitet.



Viel hat sich in den 12 Monaten seit der Gründung des ÖFR getan – auch die Webadresse ist neu (www.rlt-fachverband.at).

Prüfung von RLT-Anlagen

Im Bereich der Anlagenprüfung ist mit der ÖGNI (österreich. Gesellschaft für nachhaltiger Immobilienwirtschaft) ein Kooperationspartner dazugewonnen worden, der mit über 80 Auditoren im deutschsprachigen Raum raumlufttechnische Anlagen nach den gesetzlichen Vorgaben prüft, um den langfristig ef-

fizienten Betrieb von Lüftungsanlagen breitflächig zu sichern.

Jürgen Gruber (Geschäftsführer der Gruber & Gruber Gebäudetechnik GmbH), bringt die Eigenheiten des Marktes hinsichtlich der „Prüfkultur“ in

Österreich wie folgt auf den Punkt: „Für die Wartung und Überprüfung von Lüftungs- und Klimasystemen sind neben den gesetzlichen Befugnissen ein breites Wissen und eine hohe technische Kompetenz notwendig. Alle Systeme haben eines gemeinsam – sie funktionieren meist nur übergreifend mit anderen Gewerken. So benötigt man bei Lüftungs- und Klimaanlage über die Metallverarbeitung hinaus z.B. Kenntnisse aus der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Elektro- Antriebs- und Heizungstechnik, Kältetechnik, aus dem Brandschutz-Bereich sowie Wissen zu allen gängigen Normen und OIB-Richtlinien, Gesetzen aus der Arbeitsstättenverordnung. Wesentlich für den Betreiber solcher Anlagen, ist die richtige Auswahl der befugten Unternehmen, da es wie in jeder Branche schwarze Schafe gibt, die Wartungen und Überprüfungen nicht ordnungsgemäß durchführen können.“

INFO

Die ÖFR-Mitglieder

Der österreichische Fachverband für Raumlufttechnik (ÖFR) zählt derzeit folgende Unternehmen bzw. Personen zu seinen Mitgliedern:

Aumayr, Auro Line, Belimo Automation, Camfil Austria, Condair Austria, Mag. Eva Marasoiu, DI Gabriela Marasoiu, Helm Lüftungs-Reinigung, Konvekta AG, Libal KG – Air Solution, LIFAair, MEZ-Technik, J. Pichler, RLQ Medien GmbH, SAS-Lüftungstechnik, Mag. Simon Stadler, Steiner & Praschl Gebäudereinigung, Svec Adelbert Lüftungstechnik, Gruber & Gruber Gebäudetechnik, Tiberiu Marasoiu, Technischer Dienst Dietrich, TROX Austria.

ÖFR Partner

dieWeiterbilder, EVHA, HLK, ÖGNI

Möchten Sie sich ebenfalls für die Professionalisierung des Marktes einsetzen? Dann werden Sie Mitglied in Österreichs einziger Interessensvertretung für das Themengebiet „Raumlufttechnik“: www.rlt-fachverband.at

Neue Webadresse

Der österreichische Fachverband für Raumlufttechnik (ÖFR), der im Internet unter www.rlq-standard.at erreichbar war, ist unter der neuen Webadresse zu finden. ■

www.rlt-fachverband.at